

Joséphine Jacquier

Übung: Einführung in die Literaturwissenschaft, 2st.

Fr 9.15-10.45, großer Übungsraum des Seminars

Beginn: 10. Okt. 2008

*Wer kennt ihn, diesen, welcher sein Gesicht
wegsenkte aus dem Sein zu einem zweiten,
das nur das schnelle Wenden voller Seiten
manchmal gewaltsam unterbricht?*

Aus: Rainer Maria Rilke, *Der Leser*

Wenn Lesen ein Wegsenken „aus dem Sein zu einem zweiten“ ist, so ist es die Aufgabe der Literaturwissenschaft, die Gesetze dieser Parallelwelt zu erkennen und zu beschreiben. Erkennen und Beschreiben jedoch geschieht immer aus einer bestimmten Perspektive heraus.

Mit der „Einführung in die Literaturwissenschaft“ möchte ich Sie dazu einladen, diese unterschiedlichen Beschreibungsmodi kennenzulernen, sich des eigenen Zugangs zur Literatur bewusst zu werden und diesen zu hinterfragen. Dazu werden wir ausgewählte theoretische Texte der bedeutendsten Vertreter der jeweiligen Interpretationsschulen (wie z.B. des Strukturalismus, der Hermeneutik und der Dekonstruktion) zusammen lesen und diskutieren. Uns bei der Interpretation einzelner lateinischer Gedichte der je möglichen Perspektiven bewusst zu werden, wird die große Herausforderung dieser Einführung sein. Im Semesterapparat werden Sie eine Auswahl an Büchern finden, in denen Sie bereits in der vorlesungsfreien Zeit schmökern dürfen!

Teilnahmevoraussetzungen: Herzlich willkommen sind alle, die wissenschaftliche Neugier und die Bereitschaft mitbringen, eventuell ein kurzes Referat zu übernehmen!

Scheinerwerb: Für Bachelor-Studenten wird eine Klausur angeboten.